

Digitalisierungsfortschritt im Blick

[09.10.2025] Die Stadt Gütersloh hat ein digitales OZG-Dashboard vorgestellt, das den Stand ihrer Verwaltungsdigitalisierung transparent macht. Es zeigt, welche Leistungen bereits online verfügbar sind, welche sich in Umsetzung befinden und wo künftig neue Angebote entstehen sollen.

Die Stadt [Gütersloh](#) macht die Fortschritte in der digitalen Verwaltung ab sofort für alle sichtbar – mit einem digitalen [OZG-Dashboard](#). Das Gütersloher Dashboard zeigt, welche Verwaltungsleistungen bereits digital angeboten werden, welche aktuell in Umsetzung sind und welche in Zukunft folgen sollen. Damit wird deutlich, wo die Verwaltung bereits Onlineangebote bereithält und an welchen Stellen noch Handlungsbedarf besteht. „Unser Ziel ist es, so viele Verwaltungsleistungen wie möglich digital verfügbar zu machen“, erklärt Anna-Lena Hoffmann, stellvertretende Leiterin des Fachbereichs Digitalisierung und Geo-Information und Abteilungsleiterin der Verwaltungsdigitalisierung. „Mit dem Dashboard zeigen wir, wo wir bereits stehen und welche Angebote wir in den kommenden Monaten noch bereitstellen werden.“

Das Dashboard gibt nicht nur den Bürgerinnen und Bürgern eine Orientierung – auch für die Verwaltung bietet es einen Mehrwert. Es schafft Transparenz, unterstützt die interne Steuerung und dient als Grundlage für weitere Planungsschritte. Das OZG-Dashboard steht ab sofort zur Verfügung. Alle Onlinedienstleistungen der Stadtverwaltung finden Bürgerinnen und Bürger zudem im [Bürgerportal](#). Als weiteres bürgerfreundliches Angebot hat die Stadt für unausweichliche Vor-Ort-Termine im Rathaus eine Online-Terminbuchung eingerichtet.

(sib)